Illustrierter
Film-Kurier

Sprung ins Glück

SPRUNG INS GLÜCK

Drehbuch: E. Schulz-Breiden / Musik u. musikalische Leitung: R. E. Mandée Bild: I. Roth / Bauten: G. Hesch

Spielleitung: Eugen Schulz-Breiden

PERSONEN-VERZEICHNIS

Fred Bergen, Maler	Rolf Wanka	Harry Peters	Tibor v. Halmay
Bongardt, Generaldirektor	Willi Volker	Lolo, Kabarett-Sängerin	Lizzi Holzschuh
Friedel, dessen Tochter	Rosa Czikos	Frau Schulze	Else Lord

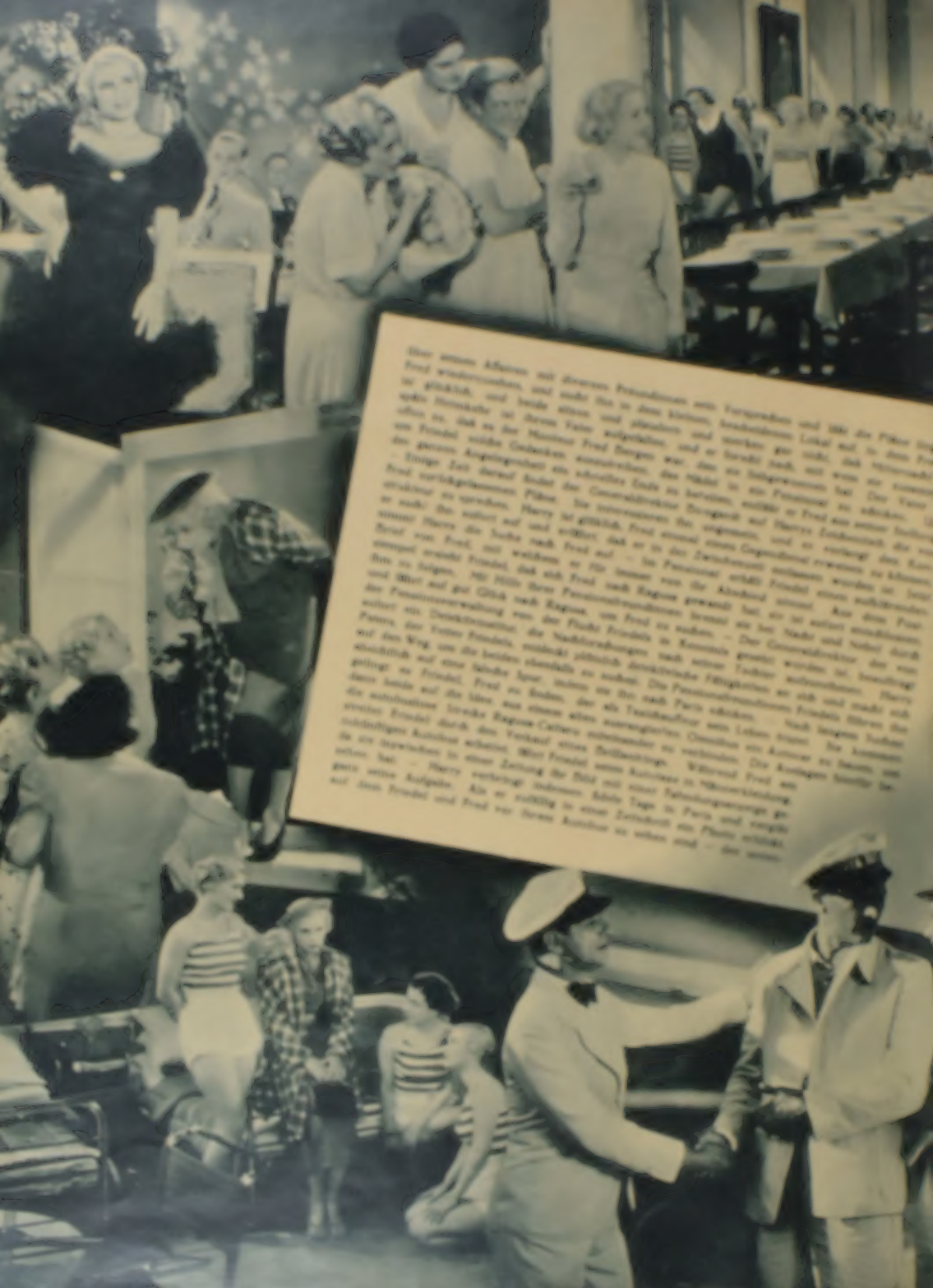
Tonsystem: Tobis-Klangfilm / Afifa-Tonkopie

Hersteller: Metropolitan-Film

VERLEIH

Berlin-Osten und Norddeutschland:	Klawi-Filmverleih, Berlin SW 68, Friedrichstraße 23
Mitteldeutschland:	Olympia-Film-Verleih Eckert & Co. K. G., Leipzig C 1, Earistraße 1
Süddeutschland:	Süddeutsche Commerz-Film G. m. b. H., Nürnberg, Stephanstr. 2
Rheinland-Westfalen:	Wotan-Film-Verleih E. Patt, Düsseldorf, Earl-Rudolf-Straße 173

Generaldirektor Bongardt, Chef der Vereinigten Automobilwerke, beabsichtigt, eine neue Wagentype auf den Markt zu bringen. Die Ausarbeitung der propagandistischen Pläne übergibt er seinem Neffen Ing. Harry Peters. Harry findet es jedoch weit amüsanter, Nachtlokale zu besuchen, als über Plänen zu hocken, und überträgt die Arbeit wie immer seinem ehemaligen Kollegen von der Technischen Hochschule Fred Bergen. Fred ist ein überaus begabter Mann, dem es seine Mittel nicht erlaubten, die Studien zu beenden, und der nun eine Anstellung als Monteur in den Vereinigten Automobilwerken gefunden hat. – Die neue Type ist fertig, und Generaldirektor Bongardt schenkt den ersten fertiggestellten Wagen seiner Tochter Friedel. Für die Probefahrt erhält sie den Monteur Fred Bergen zugeteilt. Friedel war Fred schon einige Male im Treppenhaus begegnet und hatte gleich Gefallen an dem ernsten jungen Mann gefunden. Nun macht sie die Probefahrt in ihrem neuen Wagen, der von Fred gesteuert wird. – Der begabte und fleißige Fred hat einen neuen Motor erfunden und übergibt die Pläne Ingenieur Harry Peters, der ihm verspricht, sie seinem Onkel vorzulegen. Harry vergißt



iedel hat die Absicht,
zu Abend läßt. Fred
orbei ist. Friedels
n ist. Friedel gibt
rzt und beschließt,

Matrosenlied

Dich grüß' ich, blaue Adria,
Du meiner Heimat Strand,
Dich kann ich nicht vergessen,
Wo meine Wiege stand,
Wo ich mein blondes Mädel geküßt,
Wo ich es geherzt so inniglich,
Dich grüß' ich, blaue Adria,
Und denke stets an Dich,
Dich grüß' ich, blaue Adria,
Und denke stets an Dich.
An Dich. An Dich.

Adrialied

Liebchen, wir sausen heut' im Adriabus
Voller Genuß um die Welt,
Hier gibt es keinen Ärger, keinen Verdruß,
Und Du siehst viel für wenig Geld.
Drum fahr heut' mit mir im Adriabus
In Glück in die Sonne hinein.
Wenn dann der Mond am Himmel steht,
Bring' ich Dich küssend heim.

Nr. 2013